

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus



München, den 09.08.2019

Josephsplatz anwohnerfreundlich gestalten

Antrag zur dringlichen Behandlung im Feriensenat am 21.8.2019

1.) Die Stadtverwaltung prüft, wie die von Anwohnern am Josephsplatz aufgestellten Blumenkübel erhalten werden können.

2.) Alternativ stellt die Stadtverwaltung dar, wie die von Anwohnern inkriminierten Störungen und Belästigungen durch Gehsteigparker und rücksichtslose Skateboarder am Franziskusbrunnen beseitigt werden können.

Begründung:

Der Josephsplatz kommt nicht zur Ruhe. Nach den Auseinandersetzungen um den Bau einer Tiefgarage und die Neugestaltung der Oberfläche sind nun neue Konflikte aufgebrochen: Anwohner und Anwohnerinnen beklagen regelmäßiges Gehsteigparken und die Zweckentfremdung des Franziskusbrunnens als Skateboardanlage. Um den Störungen und Belästigungen zu entgehen, haben Anwohner einige Blumenkübel aufgestellt, die nun auf Verlangen der Stadt entfernt werden sollen.

Um die Situation zu befrieden, sollte die Stadt prüfen, wie der Platz in Abstimmung so gestaltet werden kann, dass er den Bedürfnissen der Anwohnerinnen und Anwohner entspricht.

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Dr. Florian Roth
Sabine Krieger

Mitglieder des Stadtrates